



Leopoldstal

Um eine Verbreitung des sogenannten Corona Virus zu vermeiden, wurden in der Lippischen Landeskirche alle Gottesdienste abgesagt. Das gilt auch für unsre Kirchengemeinde, zunächst bis zum 19. April. Unsere homepage und die örtliche Presse informieren aktuell.

Die hier aufgelisteten Gottesdienste in Leopoldstal und Veldrom stehen unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.

Sonntag 26. April um 17.00 Uhr
Gottesdienst, Pfarrer Zizelmann

Sonntag 3. Mai um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfarrerin Schulz

Sonntag 17. Mai um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfarrerin Beverung

Donnerstag 21. Mai um 10.00 Uhr
ökumenischer Gottesdienst
zu Christi Himmelfahrt
an der Muschel
im Kurpark Bad Meinberg,
Gemeindereferentin Olma
und Pfarrer. Zizelmann

Sonntag 24. Mai um 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin
Schulz

Sonntag 31. Mai um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfarrerin Schulz

**Die Kirche Leopoldstal ist zum
stillen Gebet ab 20.04. täglich
n der Zeit von 9.00 -17.00 Uhr
geöffnet.**

Veldrom

Sonntag 10. Mai um 09.30 Uhr
Gottesdienst, Pfarrerin Schulz

Blick in die Gemeinde

Leopoldstal, Veldrom,



Kempenfeldrom und Heesten





Liebe Leserinnen und Leser!

Es wird gesät – nicht nur jetzt im Frühling in unseren Gärten, sondern das ganze Jahr über auch in unseren Gemeinden:

- im Kindergarten das Vertrauen, dass Gott alle Menschen liebt
- im Konfiunterricht die Neugier was der Glaube mit meinem Leben zu tun hat
- im Gottesdienst vom Krabbelkind bis zur 102-Jährigen im Seniorenheim die Liebe zu den Geschichten der Bibel
- in den Gruppen und Kreisen die Möglichkeit zu erleben: Ich bin nicht allein
- in Besuchen die Zuwendung Gottes zu jedem Menschen
- in vielen Projekten die Hoffnung auf Gerechtigkeit

Wir säen die Hoffnung auf eine neue Welt, in der es anders zugeht als wir es jeden Tag erleben: gerechter, ehrlicher, friedlicher, barmherziger.

Wir säen und wir hoffen, dass etwas aufgeht.

Auch dort, wo wir uns das gar nicht vorstellen können. Wo der Boden hart und trocken ist.

Wir hoffen – und das nicht ohne Grund.

Es wird gesät verweslich ... beginnt der Apostel Paulus seine Antwort auf die Frage der Gemeinde in Korinth, wie das wohl geht mit der Auferstehung der Toten - und fährt fort ... und wird auferstehen unverweslich.“ Dieser Vers ist als Monatsspruch für den April ausgesucht. Und Paulus setzt ihn fort: „Es wird gesät in Schwachheit und wird auferstehen in Kraft.“ (1. Kor 15,42f)

Aus dieser Kraft dürfen wir schon heute leben.

Dietrich Bonhoeffer, dessen Todestag sich am 8. April zum 75. Mal jährt, hat in seinen Briefen aus dem Gefängnis geschrieben: „Von der Auferstehung Christi her kann ein neuer, reinigender Wind in die gegenwärtige Welt wehen....“ (Brief vom 27.3.1944)



Von der Auferstehung leben – das heißt doch Ostern!

In diesem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen allen gesegnete Ostern – nicht nur an den zwei Tagen im April.

*Mit herzlichem Gruß,
Ihre Pastorin Petra Stork*

Ein Vertrauen darauf, dass Ostern geschieht, kann Kräfte freisetzen, die „die Welt aus den Angeln“ heben lassen. Dietrich Bonhoeffer hat das versucht durch seine Beteiligung am Widerstand gegen das Nazi-Regime und durch seine Unterstützung des Attentats an Hitler. Und obwohl er mit seinem Versuch gescheitert ist, hat er doch wohl bis zu seinem Tod nicht die Zuversicht verloren, dass Gottes Gerechtigkeit sich in der Welt durchsetzt. Seine letzten Worte, über einen Boten gerichtet an seinen väterlichen Freund Bischof Bell sind Zeugnis davon:

„Sagen Sie ihm, dass dies für mich das Ende ist, aber auch der Anfang....“



April
Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.
1. Korinther 15,42



Rückblick auf die Gemeindeversammlung und den Mitarbeitenden-Dank

Rund 50 Personen unserer Gemeinde aus den Ortsteilen Leopoldstal, Veldrom und Heesten haben sich einladen lassen zur Gemeindeversammlung und zum Mitarbeitenden Dank im Februar.

Brot und Fisch in der Andacht. Brot und verschiedene Aufstriche und Dips auf dem Teller. Das tägliche Brot in unserer Gemeinde und die Besonderheiten unseres bunten Gemeindelebens. Das alles stand im Mittelpunkt dieses Nachmittags:

Ein Jahresrückblick, Informationen über die Projekte, die anstehen und

die Vorstellung des neuen Kirchenvorstandes waren die inhaltlichen Schwerpunkte.

Wir haben die Gelegenheit genutzt, allen sehr herzlich zu danken, für den Einsatz für unsere Gemeinde.

Frau Ulrike Martin vertonte das Ganze mit den Klängen von Oh happy Day und mit der Begleitung der Gemeindelieder auf dem Klavier.

Bericht und Fotos: Annette Schulz



Ausblick auf die Konfirmation 2020

Folgende Jugendliche bereiten sich derzeit auf die Konfirmation in unserer Gemeinde vor:

In Leopoldstal:

Nils Heine,
Constantin Liese
Julian Schäfer
Gerrit Schäfers
Luke Sigges,
Merret Streich

In Veldrom:

Erik Kukhaus
Maike Lunkewitz

Nach Abstimmung der Pfarrerin Annette Schulz mit den Eltern der Konfirmanden, wurde beschlossen die Konfirmationen von Mai auf September zu verschieben.

Folgender Zeitplan nun:
Konfirmation **Leopoldstal 12.09.**
Konfirmation **Veldrom 13.09.**

Wir hoffen, dass wir dies so einhalten können.



Impressum

„Blick in die Gemeinde“
Gemeindebrief der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 3506 0190 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro
montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und donnerstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrerin:
Annette Schulz
Annette.Schulz@Lippische-Landeskirche.de
Telefon 2042493

Kirchenvorstand - stellv. Vorsitzende:
Marlis Steffestun Tel. 5916

Vertrauensperson:
Manuela Radke Tel. 0151-62724692

Küster in Leopoldstal:
Anja Stock Tel. 1568
Klaus-Dieter Liese

Küsterin in Veldrom:
Danielle Knop Tel. 05255-934353

Förderverein ev. Kirche Veldrom:
Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn Tel. 820106

Jugendarbeit:
"Alte Post" Tel. 820390
altepost@ev-jugend-hbm.de

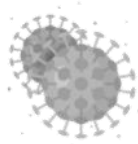
Gemeindebrief (Auflage: 1250):
Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 07.06.2020



Ein Wort in eigener Sache

Der Corona Virus und die Schutzmaßnahmen vor seiner Verbreitung und Übertragung betreffen auch unsere Gemeinde.



Aufgrund einer Anweisung aus dem Landeskirchenamt werden in den Gemeinden der Lippischen Landeskirche alle Gottesdienste abgesagt. Das gilt auch für Leopoldstal und Veldrom. Dieses gilt zunächst bis zum 19. April 2020.

Leider müssen wir auch die **Kinderbibelwoche** in der zweiten Hälfte der Osterferien absagen. Die Konfirmationen wurden aus September verschoben.

Das **Konzert des Gemischten Chores** am 5.4. in der Kirche Leopoldstal wurde durch den Chor ebenfalls abgesagt. Es wird verschoben, der neue Termin wird rechtzeitig mitgeteilt.

Die Entscheidungen zur Absage der Veranstaltungen und Gottesdienste wurden schweren Herzens getroffen. Manche mögen das für übereilt halten, andere sehen sich in ihrer Sorge bestätigt. Wir möchten die Ängste der Menschen ernst nehmen.

So werden im Moment auch auf die **Besuche zum Geburtstag** unserer Seniorinnen und Senioren verzichtet. Die Gemeindeseelsorge ruht selbstverständlich nicht, wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrerin Annette Schulz Telefon 05234 2042493.

Niemand von uns kann überschauen, welche Entwicklung die Ereignisse nehmen.

Der Kirchenvorstand trägt das Risiko und als Kirchengemeinde müssen wir unsere Verantwortung wahrnehmen und die Übertragung und Verbreitung des sog. Corona Virus mit unseren Möglichkeiten verhindern, um Besucherinnen und Besucher und Mitarbeitende zu schützen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern Gottes Segen.

Wir grüßen herzlich und bitten um Euer /Ihr Verständnis

*Für den Kirchenvorstand
Marlis Steffestun und
Pfarrerin Annette Schulz*



Neues aus dem Kirchenvorstand

Am 1. März 2020 fanden in der Lippischen Landeskirche die Kirchenvorstandswahlen statt.

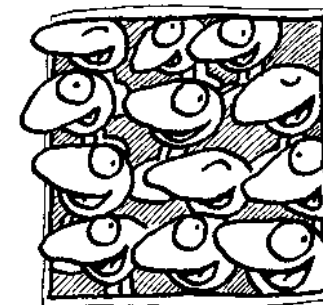
Alle Kirchenvorstände wurden für eine Amtszeit von vier Jahren gewählt. In der Kirchengemeinde Leopoldstal waren neun Kandidatinnen und Kandidaten für zehn Plätze vorhanden, so dass keine Wahl stattfinden musste.

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle mitteilen zu können, dass der Kirchenvorstand mit neun Personen und Pfarrerin Annette Schulz gemäß der Vorgaben der Lippischen Landeskirche besetzt ist. Der Kirchenvorstand leitet die Kirchengemeinde zusammen mit der Pfarrperson, dazu werden Ausschüsse gebildet und jedes Mitglied kann seine oder ihre Stärken einbringen. Das ist nicht immer einfach und bindet in diesen Zeiten der knappen Mittel und größer werdenden Verantwortungen viel Zeit und Kraft. Auf die Unterstützung der Gemeinde bleibt er immer angewiesen und ist dafür auch besonders dankbar, wenn schwierige Entscheidungen zu treffen sind. An dieser Stelle stellt sich Ihnen der neue Kirchenvorstand vor:

Marlis Steffestun
Reinhard Gerke
Ute Bicker

Gerlinde Ostmann Capelle
Jens Schulz
Christiane Tigges
Oskar Stock
Stefanie Haeger
Christina Lunkewitz

Die Sitzungen des Kirchenvorstandes finden statt am Mittwoch, 22. April und 27. Mai jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Leopoldstal am Eichenweg 23. Interessierte Gemeindeglieder sind zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.





Marlis Steffestun

Mein Name ist Marlis Steffestun.



Ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Töchtern. Wir leben sehr gerne in Leopoldstal und schätzen das Leben in einem aktiven Dorf.

Als Sozialpädagogin bin ich z.Zt. in einer Kindertageseinrichtung tätig.

Seit 2008 gehöre ich dem Kirchenvorstand an und arbeite seitdem in verschiedenen Funktionen mit. Den guten Kontakt zwischen den Gruppen unserer Gemeinde möchte ich gerne weiter unterstützen. Außerdem ist mir der Erhalt unserer lebendigen Kirchengemeinde wichtig.

Reinhard Gerke

Mein Name ist Reinhard Gerke.



Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Kinder und sechs Enkelkinder.

Bis zu meiner Pensionierung war ich Lehrer an der Hauptschule in Horn.

Ich arbeite im Kirchenvorstand mit, weil die anstehende Arbeit und die Verantwortung auf möglichst viele Schultern verteilt sein sollte.

Die Jugendarbeit und die Arbeit mit Kindern liegt mir besonders am Herzen.



Gerlinde Ostmann-Capelle

Mein Name ist Gerlinde Ostmann-Capelle.



Ich bin 56 Jahre alt und lebe seit 25 Jahren in Leopoldstal.

Meine Familie und ich fühlen uns hier sehr wohl.

Seit 10 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand an.

Es war und ist mir auch weiterhin wichtig mich in unserer Kirchengemeinde zu engagieren. Bisher war ich im Bau-Ausschuss, Ausschuss für Gemeindeleben und als Mitglied im Klassentag tätig.

Auf die neue Amtszeit mit all ihren unterschiedlichen Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit den weiteren KV-Mitgliedern freue ich mich sehr.

Ute Bicker

Mein Name ist Ute Bicker.



Seit dem Jahr 2000 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand Leopoldstal.

Die Arbeit im Kirchenvorstand ist für mich wichtig, weil ich daran mitarbeiten möchte, dass die Kirchengemeinde Leopoldstal selbstständig bleibt.

Durch meine Arbeit im Kirchenvorstand habe ich die Möglichkeit Entscheidungen mit zu treffen, Dinge mitzubestimmen und zu verändern.

Es bereitet mir Freude bei Veranstaltungen mitzuwirken und zu sehen, dass viele Menschen unsere Kirchen und Veranstaltungen in Leopoldstal und Veldrom besuchen und ich fühle mich wohl in der Gemeinschaft.



Jens Schulz

Mein Name ist Jens Schulz.

Ich bin 50 Jahre alt und seit 2010 Mitglied im Kirchenvorstand.

Ich bin dort Mitglied im Finanzausschuss und veretrete den Kirchenvorstand im örtlichen Diakoniebeirat, in der Mitgliederversammlung des Vereins „diakonie ambulante e. V.“ sowie im Kulturausschuss Leopoldstal.

Außerdem bin ich aktives Mitglied im Pilgerausschuss, der alljährlich das Pfingstpilgern gemeinsam mit den Nachbargemeinden organisiert und durchführt.

Mein primäres Ziel im Kirchenvorstand ist es, die Selbständigkeit unserer Gemeinde auch in Zukunft zu wahren und mitzugestalten.

Das partnerschaftliche Miteinander mit den Nachbarkirchengemeinden liegt mir dabei sehr am Herzen.



Christiane Tigges

Mein Name ist Christiane Tigges.

Ich bin in Leopoldstal aufgewachsen und kenne die Kirchengemeinde seit meiner Grundschulzeit.

Im Kirchenvorstand bin ich seit dem Jahr 2004.

Neben der Teilnahme an den Sitzungen und gemeinsamen Vorstandsaktionen hat mich in all den Jahren die Arbeit im Finanzausschuss beschäftigt.

Im Kirchenvorstand bin ich, weil hier jeder die Möglichkeit hat, die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten. Beispielsweise durch die Arbeit mit anderen Gemeinden tauschen wir Ideen aus, wie die aktuellen Herausforderungen gemeistert werden können.



Christina Lunkewitz

Mein Name ist Christina Lunkewitz.

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Kinder im Alter von 13 und 16 Jahren und wohne mit meiner Familie seit 18 Jahren in Veldrom.

Vor 4 Jahren bin ich in den Kirchenvorstand eingetreten, da es mir wichtig ist die Kirchengemeinde zu unterstützen, da sie ein Haus mit offenen Türen für junge und alte Menschen ist.

Mein Schwerpunkt liegt im Ausschuss für Gemeindeleben.

Besonders liegt mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Herzen.



Stefanie Haeger

Mein Name ist Steffi Haeger.

Ich bin seit 2006 im Kirchenvorstand und möchte mich weiter im Bau-Ausschuss engagieren.

Ich bin kaufm. Angestellte im Elektrofachbetrieb, werde 51 Jahre alt und habe zwei Söhne.



Oskar Stock

Mein Name ist Oskar Stock.

Ich bin 22 Jahre alt und wohne hier in Leopoldstal.

Ich sehe meinen Schwerpunkt in der Kinder- und Jugend-Arbeit der Gemeinde. Ich möchte bestehende Projekte stärken und neue auf den Weg bringen. Die Kommunikation zwischen den verschiedenen Gruppen und Altersschichten ist mir wichtig und diese möchte ich weiter vorantreiben.





Einladung zum ökumenischen Gottesdienst mit Nachbarn

Damit die Liebe, mit der du mich liebst, in ihnen sei.“

Diese Worte Jesu aus dem Johannevangelium sind das diesjährige Motto des **Ökumenischen Himmelfahrtsgottesdienstes in der Kurparkmuschel in Bad Meinberg**. Wir wollen der göttlichen Liebe nachgehen, von der Jesus hier spricht, und die wir als Christinnen und Christen weitertragen sollen.

Dies tun wir in ökumenischer Verbundenheit und mit den **Posaunenchor Horn und Bad Meinberg**, die die musikalische Gestaltung übernehmen. Besonders freuen wir uns, dass auch die **Bewohnerinnen und Bewohner der Mediclin-Seniorenresidenz „Rosengarten“** zusammen mit dem Sozialen Dienst des Hauses diesen Open-Air-Gottesdienst mitgestalten.

Wir feiern am **Donnerstag, 21. Mai, um 10 Uhr im historischen Kurpark** und freuen uns auf Ihr Kommen! Im Anschluss kann – wie immer – an den Tischen, die für das

Weinfest gestellt sind, weitergefeiert werden. Und auch bei Regenwetter findet der Gottesdienst statt. Wir werden rechtzeitig eine Ausweichmöglichkeit bekannt geben.

Pfarrer Matthias Zizelmann

Auch diese Veranstaltungen sind unter dem Vorbehalt, dass sich die Corona-Situation bis dahin normalisiert hat.



Goldene und Diamantene Konfirmation 2020

Sonntag, den 5. Juli 2020 feiern wir wieder Goldene und Diamantene Konfirmation in Leopoldstal.

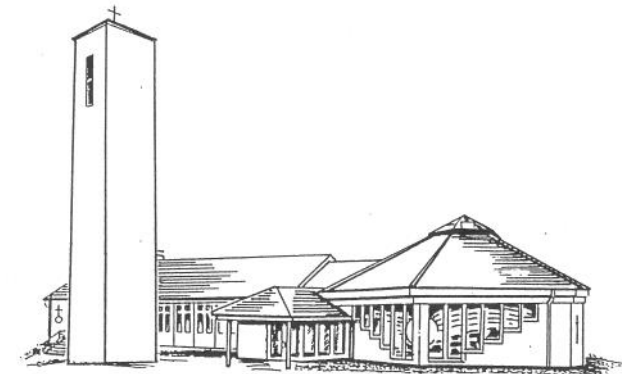
Die Jubilare, zu denen wir Kontaktadressen haben, werden Ende April 2020 angeschrieben.

Sollten sie auch in den Jahren 1960 oder 1970 konfirmiert worden sein, allerdings in einer anderen Gemeinde, sind sie herzlich eingeladen, mit uns mit zu feiern. Uns liegen allerdings keine Unterlagen darüber vor, bitte melden sie sich in unserem Büro. Das gilt auch für alle anderen, die das Gefühl haben, sie sind

bei der Einladung übersehen worden. Geben sie uns Bescheid, damit wir sie mit einplanen können und mit einer möglichst großen Gruppe feiern können. Vielen Dank im Voraus!

Das Gemeindebüro erreichen sie unter (05234) 820992.

Auch diese Veranstaltungen sind unter dem Vorbehalt, dass sich die Corona-Situation bis dahin normalisiert hat.





Rückblick auf den zweiten Spielenachmittag

Das Wetter spielte bei unserem 2.Spielenachmittag so richtig mit. Es regnete ohne Ende.

Knapp 15 Spielerinnen und Spieler waren mit Schirm und Gummistiefeln einigermaßen trocken im Gemeindesaal angekommen und freuten sich, gemeinsam neue und alte Spiele entdecken zu können.

Bei einer Tasse Tee oder Kaffee, bei Saft und Keksen fanden sich schnell kleine Grüppchen zusammen und hatten Spaß am gemeinsamen Spiel.

Sogar aus Lemgo kamen spielfreudige Jungen und Mädchen, da sie in der Zeitung von unserem Angebot gelesen hatten.

Nach gut zwei Stunden trennten sich alle fröhlich und waren einstimmig der Meinung, dass Spielenachmittage ruhig öfter sein könnten.

Bis bald zum 3.Spielenachmittag,

*Ihre und eure
Manuela Radke*



Was haben der Rotmilan und die Freiwillige Feuerwehr gemeinsam?

Auf den ersten Blick wohl nichts. Im Rückblick auf den Januar und Februar ganz viel. Claus Raphael Mütter referierte im Frauenfrühstück im Januar über die Aufgaben und Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Horn Bad Meinberg, insbesondere der Löschgruppe Leopoldstal-Heesten. Die ausführlichen Informationen und seine Geduld, die vielen Einzelfragen der anwesenden Frauen zu beantworten, machten aus dem Frühstück einen interessanten und köstlichen Vormittag. Die Freiwillige Feuerwehr ist aus unserem Leben im Dorf nicht wegzudenken.

Genauso unvorstellbar ist unser Leben ohne die Natur, die uns umgibt. Im Kaffeetreff im Februar konnte der Naturfilmer und Preisträger Robin Jähne mit seinen Filmen und Beiträgen über Rotmilan, Schwarzstorch und die einzigartige Natur unserer Umgebung die Besucherinnen und Besucher begeistern. Der heiße Kaffee und der leckere selbstgebackene Kuchen trugen ihr Bestes zum Gelingen des Nachmittages bei.

*Bericht und Fotos:
Annette Schulz*





**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



Dient einander als gute Verwalter
der vielfältigen **Gnade Gottes**, jeder mit
der Gabe, die er **empfangen** hat!

Monatsspruch
MAI
2020

1. PETRUS 4,10



Lampenfieber 20. Geburtstag

Am 22.02.2020 hat die Theatergruppe der "Alten Post" ihren 20. Geburtstag (nach)gefeiert. Im nahezu vollbesetzten Saal des Ev. Gemeindehauses in Bad Meinberg wurde es ein Nachmittag der Emotionen, Wiedersehensfreude und humoriger Unterhaltung. Auf der tollen Bühne spielten die Darsteller_innen knapp 2 Stunden für ihr Publikum. Im ersten Teil der Vorstellung wurden u.a. humorige Stücke von Loriot präsentiert und es galt Fragen: "...wie lange hat dieses Ei gekocht?" (Das Ei) oder "Thomas läuft das Band?" (Mutter's Klavier) zu klären.

In der Halbzeitpause bestand für die Gästeschar aus Freunden, Fans, Angehörigen, Ehemaligen und die Theatergruppe Gelegenheit bei Kaffee, Kuchen und einer Fotoshow miteinander Erinnerungen auszutauschen. Dabei kam so manch lustige Anekdote zutage. Die weiteste Anreise hatten wohl zwei Ehemalige aus Köln und Mainz. Für eine von ihnen war schon vor 20 Jahren klar, dass sie wieder auf die Theaterbühne wollte.

Auch nach der Pause verlangten im 2. Vorstellungsabschnitt Fragen nach Antworten, diesmal im Kurzkrimigenre. Beispielsweise die Frage von 2 alten dementen Ladies: "...wollen wir ihn zerteilen?" - gemeint war der ermittelnde Kommissar - sprach den schwarzen Humor der Zuschauer an.

Im Anschluss an die Vorstellung wurde Bianca Thiesen mit Blumen und Dank für ihre 20jährige Spielzeit bei "Lampenfieber" geehrt. Sie ist von der 1. Stunde an dabei und möchte noch weitere 20 Jahre mit mir auf der Bühne bleiben. Dann werde ich inzwischen das Rentenalter erreicht und nicht mehr als Spielleitung für die "Alte Post" tätig sein. Aber wir werden sicher eine gute Figur als betagte Ladies mit schwarzem Humor abgeben.

Unser aller Dank gilt den Helfer_innen, die die Cafeteria "gewuppt", Fotos gemacht, die Bühnenuensilien transportiert und den Saal incl. Technik hergerichtet haben.

Claudia Voltjes



Leopoldstal (im Gemeindehaus, Eichenweg 23)

Kidsdepot

(für 6-11jährige) 18.00 - 20.00 Uhr

- 29. Mai Geburtstags-Disco
1 Jahr Kidsdepot
- 19. Jun. Sommer-Open Air-Disco

Claudia Voltjes, Tel.: 820390

Haus der Jugend „Alte Post“

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr"

(für 13-18jährige) ab 20.00 Uhr

- 29. Mai
- 19. Jun.

Auf dem Programm stehen jeweils Essen, Chillen, Reden, Spiele, Musik und wozu wir sonst noch Lust haben im Jugendkeller.

Claudia Voltjes, Tel.: 820390

Haus der Jugend „Alte Post“

Belladonna

monatlich dienstags
neue Anfangszeit ab **19.00** Uhr

- 12. Mai „Töwerland heißt Zauberland“

Marlis Steffestun, Tel.: 5916

Frauenfrühstück

monatlich dienstags
neue Anfangszeit **9.00** - 11.00 Uhr

- 26. Mai

Elvira Wächter, Tel.: 3447

„Kaffeetreff am Turm“

monatlich mittwochs ab 15.00 Uhr

- Termine erst wieder nach der Sommerpause

Eva-Maria Adam, Tel. 1665

Auch diese Veranstaltungen sind unter dem Vorbehalt, dass sich die Corona-Situation bis dahin normalisiert hat.

Veldrom (im Gemeindehaus, Heinrich-Schacht-Weg 19)

Seniorentreff „Offene Tür“

monatlich mittwochs ab 15.00 Uhr

- Termine erst wieder nach der Sommerpause / im Oktober

Danielle Knop, Tel.: (05255) 934353